Fragebogen für Anspruchsteller

gem. Vereinbarung des DAV mit dem HUK-Verband

5.1 Fahrzeugart: Fabrikat: Baujahr:

Aktenzeichen des Versicherers:

Aktenzeichen des Anspruchsstellers:

1.1	Name des Anspruchstellers:		
		Berufliche Tätigkeit:	
1.2	Anschrift:	Boldmone Palignon.	
		Tel:	
1.3	Konto-Nr.:	bei:	
1 /	Fahrer (wenn nicht ausgefüllt, d	Kontoinhaber:	
1.4	Fahrer (wenn nicht ausgefüllt, dann Fahrer = Anspruchsteller):		
2.1	Name des Versicherungsnehmer (Schadenstifters):		
	Anaphrith		
2.2	Anschrift: Tel:		
2.3			
2.4 2.5			
2.6			
2.7	Anschrift des Fahrers:		
2.1	Aliscillit des Faillers.		
3.1	Unfallort:		
	Unfalltag:		
	Unfallzeit:		
3.2	Genaue Unfallschilderung mit Skizze (ev. auf einem gesonderten Blatt): siehe Anwaltschreiben		
3.3	Andere am Unfall beteiligte Verkehrsteilnehmer:		
3.4	Name und Anschrift der Unfallzeugen:		
3.5	Aufnehmende Polizeidienstste	lle:	
4.	Bei Ansprüchen wegen Sachschäden		
4.1	Was wurde beschädigt:		
4.2	Wer ist Eigentümer der beschädigten Sache:		
4.3	Gehört sie zum Betriebsvermöge	en J/N: Vorsteuerabzugsberechtigt (Mwst.) J/N:	
4.4	Art und Umfang der Beschädigu	ng:	
4.5	Erworben am: Preis:	ardon.	
4.6 4.7	Das Fahrzeug kann besichtigt w Besichtigung durch Sachverstän		
4.8	Frühere Schäden; Zahl und Umf	ang:	
5.	Bei beschädigten Kraftfahrzeugen zusätzlich zu beantworten:		

Kilometerstand:

Anzahl Vorbesitzer:		
Durch welche Gesellschaft/Geschäftsstelle u. unter welcher Pot Haftpflicht-Versicherung: Kasko-Versicherung: Rechtsschutz-Versicherung: Nummer: Leasing-Gesellschaft:	olicen-Nr. war das Fahrzeug z.Zt. des Unfalls versichert: Nummer: Nummer: Selbstbeteil. EUR: 0,00	
Leasing-Nummer: Unfallflucht J/N: Blutprobe J/N: Verwarnung J/N:		
Bei Ansprüchen wegen Personenschäden		
Familienstand: Anzahl und Alter der Kinder:		
Ausgeübter Beruf:		
Selbstständig J/N:		
Monatliches Nettoeinkommen: EUR Erhält Rente von: Monatlich: EUR		
Art und Umfang der Verletzung:		
Anzahl Tage im Krankenhaus: Adresse Krankenhaus: Ambulant behandelnde Ärzte:		
Anzahl Tage hauskrank geschrieben: Berufs- oder Wegeunfall J/N: Berufsgenossenschaft: Unfallflucht J/N: Blutprobe J/N: Verwarnung J/N:		
Einverständnis zur Auskunftserklärung J/N:		
	Vorstehende Angaben habe ich nach bestem Wissen gemach	
	Durch welche Gesellschaft/Geschäftsstelle u. unter welcher Pot Haftpflicht-Versicherung: Rasko-Versicherung: Rechtsschutz-Versicherung: Nummer: Leasing-Gesellschaft: Leasing-Nummer: Unfallflucht J/N: Blutprobe J/N: Verwarnung J/N: Bei Ansprüchen wegen Personenschäden Familienstand: Anzahl und Alter der Kinder: Ausgeübter Beruf: Selbstständig J/N: Monatliches Nettoeinkommen: EUR Erhält Rente von: Monatlich: EUR Art und Umfang der Verletzung: Anzahl Tage im Krankenhaus: Adresse Krankenhaus: Ambulant behandelnde Ärzte: Anzahl Tage hauskrank geschrieben: Berufs- oder Wegeunfall J/N: Berufsgenossenschaft: Unfallflucht J/N: Blutprobe J/N: Verwarnung J/N: Einverständnis zur Auskunftserklärung J/N: hnungen und sonstige Belege sind beizufügen!	